

Chronik der FFW Oberaichbach

Zu allen Zeiten hat das Feuer im Leben der Menschen eine herausragende Rolle gespielt. Auch in Oberaichbach gab es sicher schon vor der offiziellen Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Männer, die gemeinsam dem Nächsten halfen, wenn er in Not war.

Die Freiwillige Feuerwehr Oberaichbach ist nachweislich im März 1870 gegründet und am 1. Januar 1871 in die Grundliste des Bayerischen Landes-Feuerwehrverbandes als Mitglied eingetragen worden.

Im Jahre 1912 wurde eine heute noch gut erhaltene und vor kurzem restaurierte Standarte angeschafft.



Standarte von 1912

Vollständig bekannt sind die Namen der Vorstände und Kommandanten von der Gründerzeit bis heute.

Vorstände:

Mayerlohr Johann

1872 – 1900 Mayerlohr Johann

1901 – 1919 Lehrhuber Franz

1920 – 1921 Giftthaler Johann

1922 – 1932 Altinger Florian

1933 – 1939 Högl Augusts

1940 – 1959 Still Franz

1960 – 1971 Haunberger Josef

1972 – 1985 Linden Manfred

1986 – 1997 Still Josef

1998 – 2009 Gahr Johann

seit 2009 Jürgen Halwax

Kommandanten:

1872 – 1889 Bibberger Alois

1890 – 1910 Höcherl Georg

1911 – 1921 Huber Johann

1922 – 1939 Still Franz

1940 – 1945 Landinger Lorenz

1946 – 1950 Reindl Johann

1951 – 1953 Breuher Johann

1954 – 1965 Schlichtmeier Georg

1966 – 1985 Still Josef

1986 – 1991 Kolbinger Erich

1992 – 1996 Gruber Karl

seit 1997 Scharf Georg

Historie:

Während der Kriegsjahre von 1939 bis 1945 konnte die notwendigste Einsatzbereitschaft der Wehr nur durch die Mitgliedschaft von 20 Frauen gesichert werden.

Nach Kriegsende wurde in Oberaichbach sehr schnell wieder eine funktionsfähige Feuerwehr aufgebaut. Auch die Gemeinde war stets bereit, die Ausrüstung dem technischen Fortschritt anzupassen.

Die Verantwortlichen der Wehr erkannten früh die Notwendigkeit der Jugendförderung. Die Gründung der Jugendgruppe Anfang der 70-er Jahre legte den Grundstein, um den Nachwuchs der Wehr zu sichern.

Auch die Ausbildung der Wehrmänner war immer vorbildlich. So wurde 1978 als erste Gruppe im Landkreis die Endstufe des Leistungsabzeichens III/5 mit Erfolg abgelegt.

Gründungsjubiläen:

1964 feierte die Wehr das 90-jährige mit Fahnenweihe.

1972 wurde das 100-jährige Jubiläum mit 91 Vereinen groß gefeiert.

1996 beging die Wehr das 125-jährige Jubiläum mit der Segnung der neu restaurierten Standarte

2001 wurde das 130-jährige Jubiläum begangen.

Ausrüstung:

Bis 1940 war eine handbetriebene Saug- und Druckspritze im Einsatz, die dann durch eine gebrauchte Tragkraftspritze von der BF München ersetzt wurde.



Saug- u. Druckspritze bis 1940

Nach dem Krieg wurde die Ausrüstung der Wehr laufend dem technischen Standard angepasst. 1967 ersetzte die Wehr das von einem Traktor gezogene TSF durch einen Ford Transit. Durch den Kauf eines LF8 mit Atemschutz und Funk im Jahre 1972 wurde die Schlagkraft und Einsatzbereitschaft der Wehr entscheidend gesteigert.

1992 wurde dieses Fahrzeug durch ein neues LF8/6 mit 600 Liter Wassertank ersetzt. Überörtlich ist die Wehr in den Katastrophenschutzzug des Landkreises eingebunden. Ein Mess- und Erkundungsfahrzeug ist seit 1997 in Oberaichbach stationiert.

Unterbringung:

Bis 1977 war das Gerätehaus in einem garagenähnlichen Bau mit angebautem Schlauchtrocknungsturm untergebracht. Seit 1977 bis heute wird das umgebaute ehemalige Schulhaus als Feuerwehrhaus genutzt.



Gerätehaus bis 2005 mit LF8/6 und Messfahrzeug des Landkreises



Gerätehaus ab 2006

Die stetige Entwicklung der Wehr und der schlechte Zustand des Gebäudes erfordert 2005-2006 einen Umbau und eine komplette Renovierung des Feuerwehrhauses.

Führung des Vereins:

1. Vorstand Jürgen Halwax (seit 2009)
2. Vorstand Georg Scharf (seit 1997)

Zur Vorstandschaft gehören:

Kassier Paul Zieglmaier
Schriftführer Bernhard Nickl
Beisitzer Ruppert Hofbauer
Beisitzer Hans Gahr Jun.
Beisitzer Helmut Kerscher

Führung der aktiven Wehr:

Kommandant Georg Scharf (seit 1997)
Kommandant Günther Kleiner (seit 2009)